

Rückenköcher

rückenköcher aus ziegenfell....kleine wegleitung

modell aus karton herstellen (billig)



tragriemen anpassen bis der köcher wirklich sitzt



kartonmodell auf fell übertragen (gewichte damit nix verschiebt)



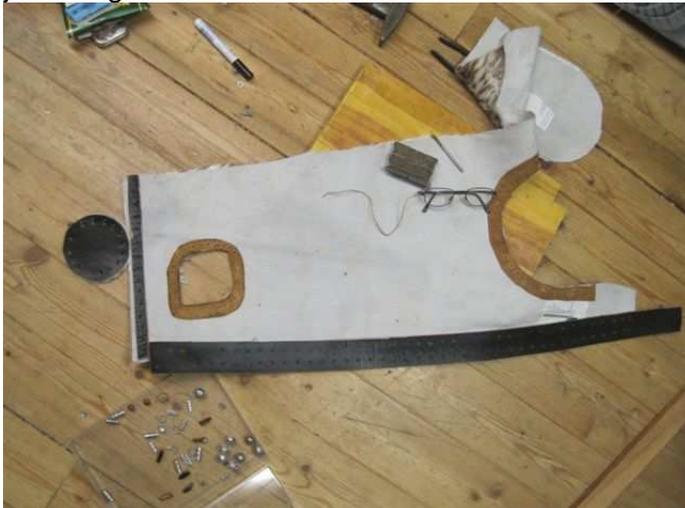
gelochte lederverstärkungen anbringen (formstabilität und deko)



leimstellen gut anpressen...wirklich gut!



jetzt möglichst viele nähte verarbeiten.....



längsnaht verleimen...köcher auf eine holzlatte schraubzwingen <- is'n verb



boden vernähen...tricki !



löcher suchen..



spezielles werkzeug zum nähen (eigenbau nachlocher und garnhacken)



so wird das garn geschnappt



deckelverzierung aus kuhhorn,verschlüsse aus geweih



tragriemen befestigt an gedrehtem leder...



riemenverstellings aus den geweihstücken



knopfsystem in nahaufnahme...einfach , praktisch



deckel abgeschnitten da geplante ausführung nur ein gewurstel ergab !
rand auch mit leder eingefasst..



neue befestigung des deckels



den deckel kann man auch weglassen . die federn der pfeile werden durch ihn
aber im wald gut geschützt...

fertiger quiver



oben



unten.. pfeilentnahme durch dieses loch



getragen mit offenem deckel



mit geschlossenem deckel



diese art köcher wurde/wird häufig auf der jagd verwendet.es ermöglicht dem jäger einen pfeil zu ziehen ohne sich gross bewegen zu müssen. wichtig wenn man unverhofft auf jagdbares wild trifft.